

### Wir stellen vor...

Seit November bereichert mit **Frau Marion Ermold** ein neues Gesicht unsere Schulfamilie. Frau Ermold, im Hotelfach ausgebildet, verheiratet und Mutter von drei Kindern, bertret nun den Pausenverkauf des Gymnasiums. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



### Wir gratulieren...

#### ... zur erfolgreichen Teilnahme am Planspiel Börse

Trotz Null- und Negativzinsen sind die Deutschen immer noch ein Volk der konservativen Sparer und stehen Aktienanlagen zumeist kritisch gegenüber. Gründe hierfür sind unter anderem eine völlig falsche Einschätzung von Risiken und vor allem mangelnde Aufklärung hinsichtlich des Themas Geldanlage. Dieser Aufklärungsarbeit nimmt sich alljährlich die Sparkasse mit dem Planspiel Börse an, bei dem junge Leute an die (verantwortungsvolle) Geldanlage mit Aktien herangeführt werden sollen. Hierbei gilt es, einen verfügbaren Anlagebetrag von 50.000€ durch gezielte Käufe und Verkäufe von Aktien möglichst zu

mehren. Auch die 10. Klassen des Gymnasiums Marktoberdorf haben im Rahmen des Wirtschaftsunterrichts in diesem Jahr wieder am Planspiel Börse teilgenommen und zwei Gruppen haben sich dabei besonders erfolgreich hervorgetan.

Die Gruppe 3 Engel für die Bank aus der 10a, bestehend aus Lucia Weber, Lara Emek und Zoe Hofer konnten in der Gesamtwertung des Allgäu Platz 6 von 280 teilnehmenden Teams belegen. Das zweite Team des Gymnasiums, das ausgezeichnet wurde, war die Gruppe „Arbeitslose Aktionäre“ von Kilian Keßler, Jannis Kühl, Samuel Vaupel und Johannes Zengerle aus der 10b. Dieses Team erreichte Platz zwei in der Wertung Nachhaltigkeit, in welche die Wertentwicklung der Aktien einfließt, die besondere Nachhaltigkeitskriterien erfüllen.



Aufgrund dieser ausgezeichneten Leistungen wurden beide Teams am 17.1.20 zur großen Siegerehrung der Sparkasse Allgäu nach Kempten eingeladen. Neben ausgezeichnetem Essen und einigen Vorführungen wurden hier auch Preise und Urkunden verliehen und den erfolgreichen Gruppen ein verdienter Abschluss des Planspiels Börse bereitet.

Andreas Rühling

#### ... den Gewinnern des Vorlesewettbewerbs Französisch

Auch in diesem Jahr fand am 22. Januar 2020, dem Tag der deutsch-französischen Freundschaft, unser Vorlesewettbewerb Französisch der 7. Klassen statt.

In seiner Begrüßung erinnerte Herr Lotter daran, dass dieser deutsch-französische Tag zurückgeht auf den Elyséevertrag, den Konrad Adenauer, damaliger Bundeskanzler und sein politisches Pendant der französische Staatspräsident Charles de Gaulle, genau am 22. Januar 1963 unterschrieben. Damit wurde der Grundstein gelegt, dass die ehemaligen Feinde zu Freunden und zum Motor der Europäischen Union wurden. Für uns in der Schule bedeutet das, dass wir Schüleraustausche organisieren, um unser Nachbarland besser kennenzulernen.

Nach dem üblichen Prozedere, wonach jeweils drei Kandidaten der beiden Französischklassen erst ihren selbstgewählten und anschließend einen unbekanntem Text vorlesen mussten, wurden von der Jury Noten vergeben, die dann zu folgendem Ergebnis führten:

- 3. Platz: Nicolas Nüschen, Kl. 7b
- 2. Platz: Simon Burger, Kl. 7c
- 1. Platz: Xenia Mai, Kl. 7b

Xenia darf nun am 12. März beim Coupe d'Allgäu in Sonthofen das Gymnasium Marktoberdorf würdig vertreten.

Sibylle Wittmann, Martin Lotter



## ... den Preisträgern im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ und in den Klassenvorspielen

In den letzten Wochen stellten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6m, 8m und 10m ihre Fortschritte vor den Lehrkräften der Fachschaft Musik in den Klassenvorspielen unter Beweis. Die besten Leistungen erzielten dabei Hannah Streif, Oboe (6m), Veronika Pyzik, Violine (8m) und Sophia Rollenmüller, Violine (10m).

Am letzten Januarwochenende nahmen des Weiteren Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums erfolgreich am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ teil.

Rosalie Barnsteiner (7m) erzielte in der Wertung Harfe solo einen sehr guten 2. Preis.

Paula Hagg (9m) wurde im Fach Klavier solo mit einem 1. Preis und 23 Punkten ausgezeichnet und darf somit am Landeswettbewerb in Regensburg teilnehmen.

Hannah und Sophia Streif erspielten sich in der Wertung Kammermusik Holzbläser im Oboenduo die Höchstpunktzahl und den 1. Preis ebenfalls mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Auch Raphael Plonski (10m) darf sich mit seinem Hornquartett über einen 1. Preis, 23 Punkte und eine Einladung zum Landeswettbewerb freuen.

Schulleiter Wilhelm Mooser würdigte das große Engagement und die hervorragenden Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Zur Erinnerung und als Anerkennung beschenkte er die Jugendlichen mit einem Buchpreis.

Susanne Holm



## Wir berichten ...

### ... über die Exkursion der Klasse 9m nach Kaufbeuren

„Immer wieder habe ich mich gefragt, wie so etwas nur passieren konnte.“ – „Mich hat überrascht, dass es Menschen gibt, die andere Menschen so krankhaft ausrotten können.“ – „Ich fand es interessant und gleichzeitig traurig, dass, obwohl dies zunächst verhindert werden sollte, Kaufbeuren zu einer nationalsozialistischen Stadt wird, dass also die Nazis sich letztendlich durchgesetzt haben.“ – „Ich fand es sehr schlimm zu sehen, wie es zur NS-Zeit in Kaufbeuren zugeht und wie viele Menschen, nicht nur Juden, in meiner so klein wirkenden Heimatstadt kaltblütig von den Nazis ermordet wurden.“

Das waren die Reaktionen, die bei der Ausstellung „Kaufbeuren unterm Hakenkreuz“, von den Schülern der Klasse 9m kamen. Diese Ausstellung, die wir am 10.01.2020 im Kaufbeurer Stadtmuseum in Begleitung unserer Geschichtslehrerin Fr. Schaffert, besichtigten und die noch bis Mitte Mai gezeigt wird, befasst sich mit der Geschichte Kaufbeurens im Nationalsozialismus. Wir wurden in zwei Gruppen durch die Ausstellung geführt und sahen zwei Filme über Kaufbeuren zur Zeit des Dritten Reiches sowie über die Tötung von kranken und behinderten Menschen in der dortigen Heil- und Pflegeanstalt. In der Ausstellung konnten wir originale Objekte aus der Zeit betrachten wie zum Beispiel einen Volksempfänger, Kleidungsstücke und Wandkalender, Fotos von Tänzelfestumzügen mit Hakenkreuzfahnen und von Massenerschießungen in Osteuropa, die ein Kaufbeurer Soldat von der Ostfront mitbrachte. Die Ausstellung war äußerst interessant, teilweise überraschend, und sie brachte uns zum Nachdenken, denn man konnte gut erkennen,



wie die nationalsozialistische Ideologie und Politik das gesamte Leben und den Alltag der Menschen durchdrungen und beeinflusst haben. Interessant fanden wir auch die Tatsache, dass in unmittelbarer Nähe von Kaufbeuren, auf dem Gelände Riederloh 2, eine Außenstelle des Konzentrationslagers Dachau errichtet worden war, das ebenfalls der Vernichtung durch Arbeit diente. Dort kann man heute einen jüdischen Friedhof mit Gedenkstätte vorfinden, der an die Opfer erinnern soll.

Emilie Krom und Paula Hagg, 9m

### ... über die Spurensuche mit Robert Domes

Am Donnerstag, den 23.01., begaben wir, die Klasse 9c, uns auf eine wichtige Exkursion. Nachdem wir im Deutschunterricht die Lektüre „Nebel im August- Die Lebensgeschichte des Ernst Lossa“ von Robert Domes gelesen hatten, machten wir uns auf den Weg nach Kaufbeuren und Irsee. Wir wollten die geschichtlichen Hintergründe des Romans erforschen und den Ort, an dem Ernst Lossa 1944 durch die Nazis Opfer der Euthanasie (des „Gnadentods“), sprich umgebracht wurde, besuchen.

Vormittags besuchten wir im Stadtmuseum Kaufbeuren die Ausstellung „Kaufbeuren unterm Hakenkreuz“. Dort wurde uns gezeigt, wie es hier vor Ort zur Zeit des Nationalsozialismus aussah. Das war wichtig, um die Zustände, die im Buch eindrücklich geschildert sind, überhaupt verstehen zu können.



Nachmittags begaben wir uns ins Kloster Irsee, wo Ernst Lossa vor 75 Jahren ermordet wurde. Dort trafen wir den Autor Robert Domes, der uns eine Führung um das Kloster gab und die „Tator-te“ zeigte. Der Schriftsteller las anschließend aus seinem Roman vor und erzählte von seinen Erfahrungen und Erlebnissen, die er während der Entstehung des Buches gesammelt hatte. Auch Fragen durften wir stellen, um das Unbegreifliche etwas besser zu verstehen. Es war erschreckend zu sehen, wie Massenmord hier zur tägliche Routine gehörte und das alles ohne relevanten Widerstand.

Nach dieser Exkursion sind wir alle in der Lage, uns das Geschehen im Buch, das zwar fiktiv ist, aber auf Fakten beruht, besser vorzustellen. Und gleichzeitig ist es uns jetzt erst recht klar, wie wichtig es ist, dafür zu sorgen, dass sich das Geschehene niemals wiederholt!

Rabiya Ahmad und Jean-Louis Audette (9c)

### ... über den Zwischenstand der Aktion „Türme lesen“



Bei der Aktion „Türme lesen“ wurde allein im Januar ein

**Bücherturm von 18,66 m** erlesen.

Das ist ein super Ergebnis. Weiter so!

Michael Zanker für den AK Bibliothek

### Wir informieren ...

#### ... über den Känguru-Wettbewerb Mathematik

##### Was hat ein Känguru mit Mathematik zu tun?

Dieses Tier gibt einem weltweit bekannten Mathematik-Wettbewerb seinen Namen. Zu Ehren der Erfinder, die ihn erstmalig 1978 in Australien durchgeführt haben, wurde er als „Känguru-Wettbewerb“ bekannt und hat sich inzwischen sehr weit ausgebreitet – letztes Jahr wurde er in über 80 Ländern mit mehr als 6 Mio. Teilnehmern bearbeitet. Die Aufgaben sind im Wesentlichen in allen Ländern gleich und werden überall am internationalen Känguru-Tag gestellt. Heuer ist dieser am Donnerstag, den 19. März. Für unsere Schule gehen erstmalig alle Schülerinnen und Schüler der fünften und siebten Jahraasstufen an den Start. Bitte geben Sie ihrem Kind zeitnah 2 Euro Startgeld (jeder Teilnehmer gewinnt einen Preis mit Urkunde) und die unterschriebene Datenschutzerklärung mit, welche der jeweilige Mathematikkollege einsammeln wird. Der Multiple-Choice-Test ist auf 75 Minuten angelegt, wobei vielfältige Aufgaben zum Knobeln, Grübeln, Rechnen und Schätzen beantwortet werden müssen.

Hier ein kleiner Vorgeschmack, was die Fünftklässler erwarten könnte (Aufgabe vom letzten Jahr):



Johanna hat angefangen, mit schwarzem Filzstift eine Katze zu zeichnen:  
Wie könnte die fertige Katze aussehen?



Neugierig geworden? Dann lohnt ein Blick auf die Homepage [www.mathe-kaenguru.de](http://www.mathe-kaenguru.de).  
Viel Spaß wünscht

Für die Fachschaft  
Mathematik,  
Tanja Fleiß



### ... „Girls' Day – Boys' Day“ – Zukunftstage für Mädchen und Jungen 2020

Am **26. März 2020** finden der „Girls' Day“ und parallel dazu der „Boys' Day“ statt - Aktionstage zur Berufsorientierung für Mädchen und Jungen. Das Gymnasium Marktobderdorf erklärt diese Aktion zu einer Schulveranstaltung, bietet den Schülerinnen und Schülern der 8. Jahrgangsstufe also die Gelegenheit, an den Zukunftstagen teilzunehmen, und bereitet Interessierte an diesem Tag vom Unterricht.

Wie in den vergangenen Jahren werden am 26. März 2020 zahlreiche Unternehmen, Büros, Werkstätten und soziale Einrichtungen ihre Türen öffnen und Einblicke in ihre Arbeit gewähren. Im Rahmen des Mädchenzukunftstages soll dabei vor allem Interesse für Berufsfelder, in denen Frauen nach wie vor unterrepräsentiert sind, geweckt werden, z. B. an naturwissenschaftlich-technischen oder techniknahen Berufen. Umgekehrt sollen Jungen sich ein Bild von Berufen verschaffen können, in denen in der Regel der Anteil der weiblichen Beschäftigten deutlich größer ist, also zum Beispiel in den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit und Pflege.

Herr Ulrich, Pädagogischer Betreuer der Mittelstufe, wird alle 8. Klassen im Lauf der nächsten Wochen besuchen, sie über den Girls'- / Boys'-Day informieren und einen Ordner mit Anmeldeformularen und Kontaktadressen in der näheren Umgebung im Klassenzimmer auslegen.

Einige Adressen von Firmen, Werkstätten, Behörden usw. finden sich auch unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de). Wer möchte, kann sich auch selbstständig nach einem geeigneten Betrieb oder z. B. einer sozialen Einrichtung umzusehen.

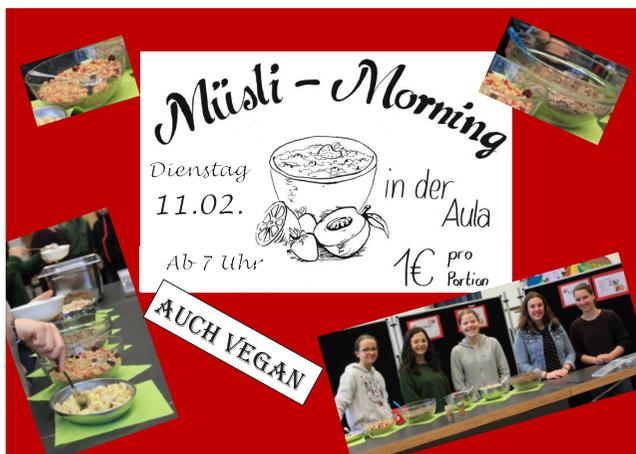
#### Wichtig:

Interessierte müssen ein ausgefülltes Anmeldeformular bis spätestens Freitag, **den 20. März 2020** bei Herrn Ulrich abgeben. In der Firma, Behörde usw. müssen sich die Schüler und Schülerinnen auf einem 2. Vordruck am Girls'- / Boys'-Day ihre Teilnahme schriftlich bestätigen lassen und diese Bestätigung dann bis zum **Dienstag, den 31. März 2020** bei Herrn Ulrich abgeben.

Allen Teilnehmenden viel Spaß und interessante Erfahrungen wünscht  
K. Ulrich, Pädagogischer Betreuer der Mittelstufe

## Wir laden ein ...

### ... zum Müsli-Morning im Februar



### ... zum „Vorfascingsball“

#### Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

am Freitag, dem 14.02.2020, feiern die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums wieder den großen „Vorfascings-Ball“ bei uns in der Schule. Das **Motto der diesjährigen Fascingsfeier ist „Trash-TV“**. Für die Musik sorgen unsere schuleigenen DJ's, die den ganzen Abend Musikwünsche erfüllen werden. Mit lustigen Spielen, Kostümpremierung und weiteren Überraschungen ist viel Abwechslung geboten. Die Versorgung mit Getränken und mit Essen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag übernimmt die SMV des Gymnasiums. Selbstverständlich ist während der Feier für Aufsicht durch Lehrkräfte gesorgt. Die Fascingsfeier beginnt um 18.00 Uhr; es gelten die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes.

Auf einen lustigen Abend freut sich eure SMV!



### ... zur Theateraufführung Der eingebildete Kranke

#### Molières Klassiker neu aufgelegt!

*„Um alles muss man sich kümmern. Ich habe nicht mal mehr die Zeit, in Ruhe an meine Krankheit zu denken.“ (~Monsieur Argan, der Herr im Schlafrock und das Familienoberhaupt)*

Mit welchen Problemen gesundheitlicher wie gesellschaftlicher Natur sich das Oberhaupt dieser Patchwork-Familie herumschlagen muss, wie der Rest der Familie zu seinen verrückten Plänen steht und welche Konflikte hierbei mit Witz und Tricks aus der Welt geschafft werden müssen, präsentiert Ihnen die Theatergruppe des Gymnasiums Marktoberdorf in ihrer Inszenierung von Molières

**Der eingebildete Kranke am 11. und 13.02.2020 jeweils um 19.30 Uhr im Arthur-Groß-Saal.  
Der Eintritt ist frei.**

#### Eine Zeitreise in die wilden 70er Jahre

Machen Sie mit uns eine Zeitreise zurück in die wilden 70er Jahre! Lassen Sie sich von uns in Schlaghosen, Blumenblusen und Plateauschuhen in eine Welt entführen, die in schrillen Knallfarben leuchtet, und in der die Impfung als Allheilmittel gilt - zumindest für Hypochonder! Es wird gesungen und getanzt, intrigiert und getäuscht, vor allem aber gelacht!  
Wir freuen uns auf Sie!



### ... zur Hommage zum 250.

Ludwig van Beethoven, der Gigant der Musikgeschichte, wird 250 Jahre alt. Seine großartigen Symphonien füllen weltweit die Konzertsäle. Dass der Komponist aber auch kleinere Formen meisterlich beherrschte, zeigen am 16. Februar Gesangs- und Instrumentalschüler des Gymnasiums Marktoberdorf. Tatsächlich gibt es von einer Berühmtheit wie Beethoven Werke, die nur selten auf Konzertprogrammen zu finden sind. Wer kennt z.B. die „Schottischen Lieder“ mit Klaviertrio? Eine Auswahl dieser Kammermusikstücke, weitere interessante Lieder, Violinromenzen und Klavierwerke erwarten Sie beim „Beethoven-Nachmittag“ am 16.02.2020 um 17 Uhr im Arthur-Groß-Saal. Angelika Huber, Jutta Pockrandt, Katja Röhrig und die Schülerinnen und Schüler freuen sich auf Ihr Kommen!

### ... zur Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten – MOD hat die Wahl

Am Sonntag, 1. März 2020, 10.30 Uhr, stellen sich Bürgermeister Dr. Wolfgang Hell und die Kandidaten von FW, Grünen und SPD sich im Arthur-Groß-Saal den Fragen der Schülerinnen und Schüler des Begabungskurses „Politik aktuell“ am Gymnasium Marktoberdorf  
Stadtentwicklung und Innenstadtbelebung, ÖPNV und Radwegenetz, erschwinglicher Wohnraum und soziale Teilhabe, Entwicklung neuer Baugebiete und Umsetzung der geplanten Neubauten (St. Martinsschule, Kindergarten Saliterstraße), Ideen für ein Marktoberdorf der Zukunft – das sind nur einige der Themen, zu denen die Schüler die Bürgermeisterkandidaten befragen werden. Und weil diese Wahl uns alle angeht, kommt natürlich auch das Publikum ausgiebig zu Wort!  
Demokratie ist – wenn sie richtig funktioniert – der faire Wettstreit von Ideen, Argumenten und Persönlichkeiten. Mit seiner Podiumsdiskussion will der Kurs „Politik aktuell“ dazu beitragen, dass sich die Marktoberdorer Bürgerinnen und Bürger ein möglichst umfassendes Bild von den zur Wahl stehenden Kandidaten machen können.

Seien Sie bei diesem demokratischen Wettstreit am 1. März dabei, diskutieren Sie mit Dr. Hell und den Bürgermeisterkandidaten, damit Sie eine informierte und fundierte Entscheidung treffen, wenn es bei der Kommunalwahl am 15. März dann heißt: MOD hat die Wahl!

Der Begabungskurs „Politik aktuell“ hofft auf viele Zuschauer und lädt ausdrücklich auch alle Schülerinnen und Schüler ein, die aufgrund ihres Alters noch nicht wählen dürfen. Denn Demokratie kann man gar nicht früh genug lernen. Schüler fragen – die Bürgermeisterkandidaten antworten und die Marktoberdorfer bilden sich ihre Meinung, wer Themen wie Stadtentwicklung, Schaffung von Wohnraum und sozialer Teilhabe, ÖPNV und Radwegenetz am besten voranbringen kann. Stadtentwicklung, ÖPNV und Radwegenetz, Wohnen und soziale Teilhabe und viele weitere Themen – Seien Sie dabei am 1. März, 10.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums Marktoberdorf, wenn sich die vier Bürgermeisterkandidaten den Fragen der Schülerinnen und Schüler des Kurses „Politik aktuell“ stellen!

## Wann und wo ...

### 2. – 7. Februar 2020

Probentage Orchester der Gymnasien Schwabens, Konzerte: 6. Februar, 19.00 Uhr in Marktoberdorf, 7. Februar, 19.00 Uhr in Günzburg

### 2. – 8. Februar 2020

Fahrt der 9. Jahrgangsstufe zur Sprachenschule in Broadstairs

### 6. Februar 2020

Klassenkonferenzen, Unterrichtsschluss 13.00 Uhr

### 7. Februar 2020

Exkursion des W-Seminars Deutsch in die Bavaria-Filmstudios München

### 10., 11. und 12. Februar 2020

AOK-Workshop der Klassen 9a, 9b/c, m

### 11. Februar 2020, 7.00 Uhr

Müsli-Morning in der Aula

### 11. Februar 2020

Lehrerkonferenz, Unterrichtsschluss 13.00 Uhr

### 11. und 13. Februar, 19.30 Uhr

Aufführung der Komödie „Der eingebildete Kranke“ des Wahlkurses Schultheater

### 12. Februar 2020

AK Eine Welt, Exkursion nach Ettringen zu Aktion-Hoffnung

### 13. Februar 2020

Vorlesewettbewerb English der 8. Klassen

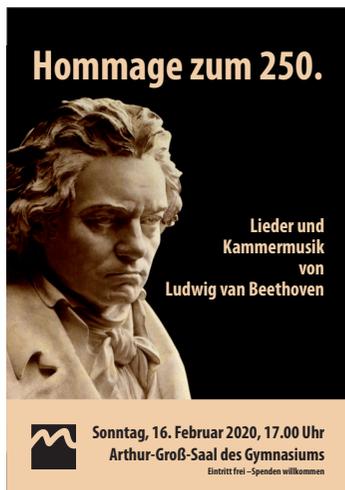
### 14. Februar 2020

Ausgabe der Leistungsstandsberichte bzw. Zwischenzeugnisse

### 14. Februar 2020, 18.00 Uhr

Faschingsball der SMV

**16. Februar 2020, 17.00 Uhr – Hommage zum 250.**  
Lieder und Kammermusik von Ludwig van Beethoven



**17. Februar 2020**  
VERA-Test Deutsch für die 8. Jahrgangsstufe

**18. – 21. Februar 2020**  
Orientierungstage für die 10. Jahrgangsstufe

**24. – 28. Februar Frühjahrsferien**

**26. Februar – 4. März 2020**  
Israelaustausch, Fahrt nach Israel

**1. März 2020, 10.30 Uhr**  
Podiumsdiskussion mit den  
Bürgermeisterkandidaten im  
Arthur-Groß-Saal des Gymnasiums

**3. März 2020**  
Workshops mit Vertretern des  
SOS-Kinderdorfs mit den 8. Klassen



**5. März 2020**  
BuS-4-Beginners für die Jahrgangsstufe 11

**6. – 8. März 2020**  
Probenwochenende des Mittelstufenchors in Violau

**10. März 2020**  
Infoabend für kommende 5.-Klässler

**11. März 2020**  
English Breakfast für die 6. Klassen

**13. März 2020, 14.00 – 16.00 Uhr**  
NS-Eliteschule „Ordensburg“ Sonthofen –  
Umgang mit dem nationalsozialistischen Erbe  
Referent: G. Klein, Kreisarchivpfleger OA

**13. – 15. März 2020**  
Konzertwochenende mit dem Dürerchor Nürnberg

**16. März 2020**  
Berufsinformationsabend des Rotary-Clubs Marktobderdorf für  
die Jahrgangsstufe 11

**19. März 2020**  
Känguru-Wettbewerb Mathematik für die 5. und 7. Jahrgangsstufe

## Gnau nagluaged... (Genau hingeschaut...)



### Quattro stagioni

